

**Protokoll**  
**über die öffentliche Sitzung des Orsrates**  
**Extum/Haxtum/Kirchdorf/Rahe**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 08.06.2023

**Sitzungsbeginn:** 19:08 Uhr

**Sitzungsende:** 21:03 Uhr

**Ort:** Gaststätte "Kukelorum", Boomweg 26, 26605 Aurich

**Anwesend sind:**

**Ortsbürgermeisterin**

Frau Antje Harms

**stv. Ortsbürgermeisterin**

Frau Tineke Rosema

**Ordentliche Mitglieder**

Herr Udo Haßbargen

Herr Andree Higgen

Herr Matthes Müller

Herr Gunther Siebels-Michel

Herr André Tietz

**Beratende Mitglieder**

Herr Volker Rudolph

bis 20.45 Uhr (einschl. TOP 7)

**von der Verwaltung**

Frau Manuela Ideus

Protokollführung

**Entschuldigt fehlen:**

**Beratende Mitglieder**

Herr Bastian Wehmeyer

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Ortsbürgermeisterin Frau Harms begrüßt alle Anwesenden und eröffnet um 19.08 Uhr die Sitzung.

**TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Frau Harms stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 13.04.2023**

Das Protokoll vom 13.04.2023 wird mit 1 Enthaltung wegen Nicht-Teilnahme genehmigt.

**TOP 4 Feststellung der Tagesordnung**

Aufgrund der vielen Einwohner, die vermutlich zum Bebauungsplan Nr. 389 Kirchdorfer Straße, 73. Änderung des Flächennutzungsplanes, erschienen sind, schlägt Frau Harms vor, die TOPe 7 und 8 zu tauschen.

Mit dieser Veränderung wird die Tagesordnung einstimmig festgestellt.

**TOP 5 Einwohnerfragestunde**

Zu der Ortsratssitzung sind zahlreiche Anwohner erschienen.

Ein Anwohner beanstandet, dass der Ortsrat den Zuschuss zu den diesjährigen Maibaumfeiern um 100,00 € eingekürzt habe. Frau Harms erläutert, dies sei ein einstimmiger Beschluss des Orsrates gewesen, um auch andere Projekt der Jugendarbeit zu unterstützen. Zukünftig müsse damit gerechnet werden, dass Haushaltsmittel der Stadt Aurich gekürzt werden könnten.

Ein weiterer Anwohner erfragt den Wohnbedarf und stellt in Frage, ob zukünftig Wohnraum im Ortsgebiet benötigt werde. Frau Harms erwidert, dass die Nachfrage nach Wohnbedarf vorhanden sei und dieser auch benötigt werde.

Ein Anwohner äußert seinen Unmut, dass der Ortsrat einem Vorhabenbezogenen Bebauungsplan im Ortsteil Rahe zugestimmt habe. Seiner Meinung nach passen Vierfamilienhäuser nicht in den Ortsbereich Rahe. Frau Harms erläutert, der Ortsrat habe sich den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan im Ortsteil Rahe lediglich vorstellen lassen. Ein endgültiger Beschluss sei nicht gefasst worden. Im Zuge dessen wird über den Sinn und Art der Wohnraumbeschaffung sehr rege diskutiert.

Ein Anwohner weist daraufhin, dass es in dem geplanten Bebauungsplan Nr. 389 (Kirchdorf), um ein gesetzlich geschütztes Biotop handelt. Dieses wird vom Ortsrat zur Kenntnis genommen.

Ein Anwohner schlägt vor, erst einmal die rechtsgültigen Bebauungspläne auszuweisen. Dieser Hinweis wird vom Ortsrat zur Kenntnis genommen.

Aufgrund der teils hitzigen Atmosphäre wirbt Herr Rudolph für Toleranz und Offenheit. Man müsse auch bedenken, dass nicht alle Menschen sich ein Einfamilienhaus finanziell leisten können. Die gesamte Planung des vorgestellten Baugebietes habe ihn überzeugt.

Sollte das neue Bebauungsgebiet in Kirchdorf realisiert werden, bittet eine Anwohnerin darum, die Zuwegung im Bebauungsplan anders zu regeln, möglichst über die Kreisstraße.

Eine Anwohnerin stellt die Frage, ob es eine Bauverpflichtung von 3 bis 5 Jahre gibt.

#### **TOP 6     Kenntnisgaben**

Frau Harms teilt mit, dass am morgigen Tag (09.06.2023) um 9.30 Uhr eine Verkehrsbereitstellung stattfinden werde. Die Schulbushaltestelle am „Schwarzen Fehn“ solle in Augenschein genommen werden, damit die Verkehrssicherheit der Schulkinder sichergestellt werde. In diesem Zusammenhang soll die Verkehrskommission darauf angesprochen werden, dass ein Vorziehen der 50 km/h-Zone sinnvoll sei.

Abschließend teilt Frau Harms mit, dass das Lebensmittelgeschäft „Nah & Gut“ an der Oldersumer Straße zum 30.06.2023 schließen wird. Die Eigentümer (Familie Osterkamp) konnten leider keinen Nachfolger für ihr Lebensmittelgeschäft ausfindig machen.

#### **TOP 7     Bebauungsplan Nr. 389-Kirchdorfer Straße-, 73. Änderung des Flächennutzungsplanes - Frühzeitige Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 des Baugesetzbuches Vorlage: 23/097**

Herr Siebels-Michel bittet darum, in der heutigen Sitzung noch nicht über den Beschlussvorschlag abzustimmen. Für ihn seien noch Details zu klären. Diese könnten ggfls. in einer gemeinsamen Sitzung mit dem Bauausschuss geklärt werden. Er schlägt vor, mit dem Bauausschuss gemeinsam an dem Termin (21.06.2023) vor Ort teilzunehmen.

Herr Haßbargen macht deutlich, dass er nicht überzeugt sei, dass dieses Baugebiet benötigt werde. Er erinnert daran, dass viel landwirtschaftliche Fläche verloren gehe. Sollte die geplante Umgehungsstraße umgesetzt werden, benötige die NLG als Ersatz Ausgleichsflächen. Zudem erklärt er, dass für das Biotop nur in eine homogene Fläche möglich sei. Die dafür vorgesehene Fläche in Extum sei nicht vergleichbar.

Frau Rosema befürwortet das Baugebiet in Kirchdorf. Die Bevölkerung wächst und bezahlbarer Wohnraum werde dringend gesucht.

Herr Rudolph erklärt, dass die Art und Weise der Bebauung für die Beschlussfassung entscheidend sei. Er könne erst darüber entscheiden, wenn z.B. Fragen über die Zuwegung geklärt worden seien. Der gemeinsame Termin mit dem Bauausschuss solle abgewartet und die offenen Fragen dort geklärt werden.

Herr Higgen erklärt, er sei nach wie vor, nicht von der Notwendigkeit eines neuen Baugebietes überzeugt.

Herr Haßbargen macht darauf aufmerksam, dass die Infrastruktur bzgl. der vorhandenen Kindergarten- und Schulplätze nicht ausreichend geklärt seien. Gäbe es einen großen Zuzug von Familien mit Kindern im Kindergarten- bzw. Schulalter, wären nicht genügend Plätze vorhanden. Zudem möchte er von der Verwaltung beantwortet haben, ob die Daten der NLG bzgl. des Wohnraumbedarfes aktuell seien bzw. auf welchen Zeitraum sich diese beziehen.

Die Ortsratsmitglieder sind sich darüber einig, dies die Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes zu vertagen, bis alle offenen Fragen mit dem Bauausschuss geklärt seien. Abschließend lässt Frau Harms darüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 8 Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028**  
**Vorlage: 23/067**

Die Vorlage wird von den Mitgliedern des Orsrates zur Kenntnis genommen.

Beschlussvorschlag:

Der Vorschlagsliste zur Auswahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 9 Berichte, Wünsche, Anregungen**

Herr Haßbargen berichtet, dass am Samstag, den 10.06.2023 eine Wolfs-Demo in Aurich auf dem Gelände der Sparkassen-Arena stattfinden werde.

Frau Harms berichtet, dass am 10.06.2023 in Extum das Schützenfest gefeiert werde.

**TOP 9.1 Pflege Ehrenmale**

Frau Harms berichtet, dass die Ehrenmale in Extum, Haxtum und Rahe gepflegt werden müssen.

**TOP 9.2 Am langen Stück**

Frau Harms berichtet, dass der Fahrradweg „Am langen Stück“, ab dem „Middelburger Weg“ in Richtung „Ulenmoorweg“ gepflegt werden müsse.

**TOP 9.3 Middelburger Weg**

Frau Harms berichtet, im „Middelburger Weg“ stehen bei den Hausnummern 27 – 29 die Steine im Seitenweg hoch. Dies stelle für Fahrradfahrer eine Gefahr dar.

**TOP 10 Anfragen an die Verwaltung**

Vor dem Hintergrund, dass eine Kindertagesstätte (KiTa) im neuen Baugebiet „Im Timp“ angedacht sei, erfragt Herr Müller den Sachstand zur bestehende KiTa im Standort Extum.

**TOP 11 Einwohnerfragestunde**

Ein Anwohner erkundigt sich, wann im Hohen Weg eine Verkehrszählung stattfinden werde. Frau Harms erklärt, dass bisher kein Termin bekanntgegeben wurde. Die Notwendigkeit sei aber gegeben und sind in Auftrag gegeben worden.

Ein Anwohner macht darauf aufmerksam, dass im „Schwarzen Fehn“ derzeit ein großes Verkehrsaufkommen vorhanden sei. Sollte das neue Baugebiet realisiert werden, wäre es sehr sinnvoll am „Schwarzen Fehn“ einen Fußgängerweg zu schaffen.

Ein Anwohner erkundigt sich, ob derzeit freie Kindergartenplätze vorhanden seien. Frau Harms erwidert, dass noch ein freier Platz vorhanden sei.

**TOP 12 Schließung der Sitzung**

Die Ortsbürgermeisterin Frau Harms bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt um 21.03 Uhr die Sitzung.

---

Harms, Ortsbürgermeisterin

---

Ideus, Protokollführung